

KOSTANZERL

Synonyme: Kleiner Brunner

Verbreitung: im Mostviertel selten, in Höhenlagen verbreitet



KOSTANZERL

Sortenalter

alte Sorte

Herkunft

unbekannt, Mostviertler Lokalsorte, nicht ident mit Petermörtel von S. Bernkopf (1989)

Bes. Erkennungsmerkmale

kleine Frucht, scharlachrote Deckfarbe, erinnert an Kronprinz Rudolf, jedoch kleiner und Geschmack säuerlicher

Erntereife

September, Oktober

Haltbarkeit

mittel

Verwendung

Most, Saft

FRUCHT:

Fruchtgröße: klein

Form: kugelig, kugelig-kegelförmig, mittelbauchig; Querschnitt rundlich, ungleichhälftig

Schale: Oberfläche fettig; Grundfarbe gelb; Deckfarbe rot, adrig, marmoriert, geflammt, verwaschen; Schalenpunkte klein, wenig, rund; unauffällige helle Schalenpunkte, in der Röte teilweise rot umhopt; teilweise berostet, strahlenförmig um den Stiel, nur in der Stielgrube, bräunlich

Kelch: geschlossen, Kelchblätter mittellang, verwachsen; Kelchgrube mitteltief, mittelweit, Relief, Rand; Kelchhöhle trichterförmig, Sitz der Staubfäden oberhalb der Mitte

Stiel: holzig, kurz bis mittellang, mitteldick, gerade

Kerngehäuse: mittelständig, Kernfächer ohrenförmig, Ausblühungen fehlend, Fruchtachse hohl, zu den Fächern geöffnet; Gefäßbündellinie herzförmig, mittig

Fruchtfleisch: weiß, gelblichweiß, feinzellig, knackend; Geschmack ausgewogen, sauer, herb, gering gewürzt; saftig

BAUM:

Wuchsform: kugelig

Ertrag: Massenträger

Alternanz: regelmäßig tragend